Damen Verbandsliga Südost (Bayerischer TTV)

ESV München-Freimann II : FC Chamerau
Samstag, 11.11.2023, 17:30 Uhr

ESV München-Freimann II und FC Chamerau schenkten sich nichts

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 5:5 in den Spielen und mit 17:17 Sätzen trennten sich die Spielerinnen des FC Chamerau beim Auswärtsspiel in der Damen Verbandsliga Südost (Bayerischer TTV) am Samstagnachmittag vom ESV München-Freimann II. Rund 120 Minuten dauerte das Match, ehe Christina Purschke das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Ohne Satzgewinn für Riechwald / Schmidbauer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Heigl / Altmann. Da war final wirklich nichts zu holen. Wassermann / Ewersbach verloren nachfolgend ihr Match gegen Holzner / Purschke unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 7:11, 5:11. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Romina Riechwald und Alexandra Altmann, das Romina Riechwald letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Beim 3:0-Sieg gelang es Sylvia Schmidbauer die Gastspielerin Julia Heigl zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Auf dem falschen Fuß erwischte Christina Wassermann ihre Gegnerin Christina Purschke beim überzeugenden Erfolg ohne Satzverlust. Beim 4:11, 4:11, 2:11 gegen Anna Holzner fand dagegen Lea Ewersbach von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des ESV München-Freimann II und des FC Chamerau in die Box. Gekämpft bis zum Schluss hatte Romina Riechwald im Match gegen Julia Heigl. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Riechwald ihre Favoritenrolle, die sie auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Passende spielerische Mittel hatte Sylvia Schmidbauer dagegen letztlich an der Hand, um Alexandra Altmann zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Christina Wassermann war im Einzel gegen Anna Holzner nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Holzner nun 3 Siege und 5 Niederlagen in ihrer Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ohne Satzgewinn für Lea Ewersbach verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christina Purschke. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des ESV München-Freimann II tritt dabei geben den TTC Freising-Lerchenfeld II an, während es der FC Chamerau mit dem SV Haiming zu tun bekommt.

Statistik:
ESV München-Freimann II
Doppel: Riechwald / Schmidbauer 0:1, Wassermann / Ewersbach 0:1
Einzel: R. Riechwald 1:1, S. Schmidbauer 2:0, C. Wassermann 2:0, L. Ewersbach 0:2
FC Chamerau
Doppel: Heigl / Altmann 1:0, Holzner / Purschke 1:0
Einzel: J. Heigl 1:1, A. Altmann 0:2, A. Holzner 1:1, C. Purschke 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (20:15) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").